

Pressemitteilung zur Veranstaltung

„Gründung der Regionalgruppe Gemeinwohl-Ökonomie in Landshut am 11.11.2017“

Mit dem Film „Das Leben ist keine Generalprobe“ mit und über Heini Staudinger, dem visionären Gründer der GEA-Läden und Inhaber der Waldviertler Schuhwerkstätte, begann am 11.11.2017 um 19.00 Uhr die Gründungsfeier der Regionalgruppe für Gemeinwohl-Ökonomie Landshut im Kinoptikum. Die Gemeinwohl-Ökonomie ist eine Initiative, die darauf ausgerichtet ist, ein Wirtschaftssystem aufzubauen und zu beleben, das auf Gemeinwohl-fördernden Werten basiert. Sie sieht sich als Veränderungshebel auf wirtschaftlicher, politischer und gesellschaftlicher Ebene – zur Mitgestaltung aller.

Zur ersten von insgesamt drei Vorstellungen erschienen mehr Interessierte als Platz fanden. Die beiden Initiatoren der Regionalgruppe Rudolf Fleischmann und Dr. Georg Ohmayer zusammen mit weiteren vier Gründungsmitgliedern stellten sich kurz vor und warben um Interessenten, die innerhalb der Gemeinwohl-Ökonomie mitgestalten möchten. Der von Karlsruher Studenten entwickelte und produzierte Vorfilm skizzierte in wenigen Minuten einen Überblick über das jetzige Wirtschaftssystem mit all seinen Problemen und zeigte anschaulich, welche umfassenden Lösungsansätze die Gemeinwohl-Ökonomie bietet. Manche Inhalte überraschten das Publikum hörbar. Dazu gehörte auch das Ergebnis einer Umfrage, dass 80 % der deutschen Bevölkerung mit dem derzeitigen Wirtschaftssystem unzufrieden sind und sich ein anderes wünschen. Ab 21.00 Uhr begleitete die Blues-Band „Señor Blues“ den weiteren Abend im „Schwarzen Hahn“ für alle Interessierten, Neugierigen und Kritiker. Es gab Platz zu Diskussionen, Anregungen und zum Kontakte knüpfen. Die Regionalgruppe Landshut freut sich über Interessenten und Mitgestalter. Weitere Informationen und Veranstaltungen finden sich auf <http://gwoe-bayern.org/landshut/>.



Die sechs Gründungsmitglieder der Regionalgruppe Landshut:
Rudi Fleischmann, Andreas Engl, Petra Seifert, Christa Baldioli,
Martina Jürgens, Georg Ohmayer (v.l.n.r.)



Das Duo „Señor Blues“ – Tom Höhne und Guido Rochus Schmidt
www.senor-blues.com